



Afrika

# Panorama Route Südafrika Reise

**20-tägige Reise mit Safaris in Südafrika**

## Highlights der Reise

- MacMac Falls & God's Window - die wunderschöne Natur der Panorama Route
- Krüger Nationalpark: Die berühmten Big Five hautnah erleben!
- Den Panorama Blick auf die Drakensberge genießen!
- Zu Besuch auf Strausenfarmen in Oudtshorn
- Durch die Weinregion um Stellenbosch nach Kapstadt reisen
- Kapstadt: Robben Island, Tafelberg und Kap der guten Hoffnung erleben!

## Hautnah die Vielfalt des Landes auf der Panorama Route Südafrika erleben

Auf der Panorama Route Südafrika vom Krüger Nationalpark bis zum Kap erleben Sie hautnah die atemberaubende Vielfalt der südafrikanischen Landschaften. Von den weiten Savannen des

Krüger-Nationalparks bis zu den großartigen Bergen entlang der Garden Route bietet Südafrika eine beeindruckende Palette an natürlicher Schönheit.

Auf Ihrer Safari durch die Schutzgebiete bietet die Panorama Route Südafrika eine Möglichkeit, die faszinierende Tierwelt Südafrikas in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten, darunter Elefanten, Giraffen und viele mehr. Während Sie durch Swasiland reisen, tauchen Sie tiefer in die reiche Kultur und Traditionen der Region ein. Entlang der Garden Route erstrecken sich spektakuläre Küstenlandschaften und malerische Städte, die zum Verweilen einladen. Von den Küstendörfern bis zu den Canyons bietet diese Route unvergessliche Ausblicke und Erlebnisse.

## Enthaltene Leistungen

- Erlebnisreise mit höchstens 12 Teilnehmern
- Durchführungsgarantie an allen Terminen
- Linienflug mit South African Airways von Frankfurt a.M. nach Johannesburg und zurück von Kapstadt (von München auf Anfrage)
- Reiseminibus mit Klimaanlage, 4WD-Geländewagen für den Tagesausflug nach Lesotho an Tag 10
- Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 1 x Mittagessen, 1 x Picknick, 15 x Abendessen, 1 Weinprobe
- 1 Safari im offenen Geländewagen im Krüger-NP, 1 Safari im offenen Geländewagen im Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve, 1 Bootsfahrt auf dem St.-Lucia-See; 1 Buschwanderung im Mpongo Game Reserve, 1 Safari im Addo-Elephant-NP; 1 Safari zu Fuß auf dem Gelände der Hannah Game Lodge
- Gasthörer sein bei der Fieldband von Plettenberg Bay
- Eindrücke sammeln in der Qolweni-Township
- Inspiration holen in der T-Bag-Design-Werkstatt
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseliteratur
- Zertifikat über 100 m<sup>2</sup> Regenwald für Sie
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

## Nicht enthaltene Leistungen

- Getränke
- Trinkgelder
- Dinge des persönlichen Bedarfs
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für den Flug durch Spende an ein Klimaschutzprojekt [empfohlen]
- Reiseversicherung

### **Kleine Änderungen am Tagesprogramm jeder Zeit möglich.**

Safari bedeutet Eintauchen in die unbeschreibliche Wildnis Afrikas und den strengere geregelten Alltagsrhythmus hinter sich zu lassen. Gemeinsam mit unseren langjährigen, lokalen Partnern sorgen wir für Ihr Wohl und setzen alles daran Ihnen das bestmögliche Reiseerlebnis zu bieten. So kann es vor Ort zu kleinen Änderungen im Reiseverlauf kommen. Ihr Guide informiert Sie gerne.

Diese Gruppenreise wird von einem Partnerveranstalter durchgeführt.

### **Tag 1: Abreise**

Accept Reisen GmbH & Co. KG Lothringerstraße 53 | 52070 Aachen

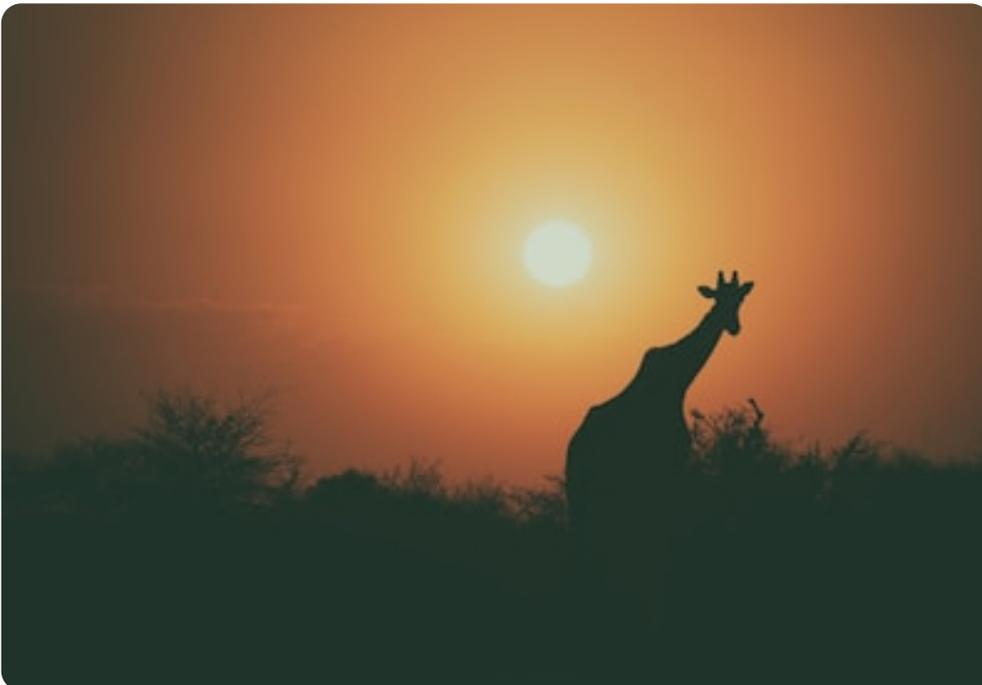
Telefon: +49 241 400 855 0 | Fax: +49 241 400 855 29 | E-Mail: info@accept-reisen.de | www.accept-reisen.de

Bankverbindung: IBAN: DE78 3905 0000 0000 0248 85 | BIC: AACSD33XXX



Heute reisen Sie per Bahn oder Flugzeug nach Frankfurt, von wo aus Sie am Abend nach Südafrika abfliegen, um Ihre Reise zur Panorama Route Südafrika zu beginnen.

Tag 2: Von Johannesburg quer durch Mpumalanga



Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Johannesburg werden Sie von Ihrem freundlichen Reiseleiter begrüßt. Ihre Reise führt Sie zunächst durch die landschaftlich reizvolle Region Mpumalanga bis nach Ohrigstad, wo Ihre Abenteuer entlang der berühmten Panorama Route und im Krüger-Nationalpark beginnen. In Ihrer Unterkunft angekommen, brechen Sie zu einer spannenden Safari im Geländewagen auf, die etwa 90 Minuten dauert. Unter der fachkundigen Führung eines Rangers haben Sie die Möglichkeit, die vielfältige Tierwelt hautnah zu erleben. Den Abschluss Ihres ersten Tages in Afrika bildet ein atemberaubender Sonnenuntergang.

Das Abendessen ist inkludiert. Unter freiem Sternenhimmel setzen Sie sich am Abend in der Boma, am afrikanischen Freiluftgrill, zusammen; es gibt frisch zubereitete Köstlichkeiten wie Warzenschwein-Steaks, Kuduwurst und Salate der Saison.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 380 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

Tag 3: Panorama Route, Blyde-River-Canyon und zum Krüger-Nationalpark



Heute reisen Sie in den südlichen Krüger-Nationalpark und erkunden unterwegs die Highlights der Panorama Route. Der erste Stopp ist ein Spaziergang am Westrand des beeindruckenden Blyde-River-Canyons, wo Sie die atemberaubende Aussicht auf die 800 Meter tiefe Schlucht und die markanten Felsformationen der Three Rondavels genießen. Weiter geht es zu den Bourke's Luck Potholes, faszinierende zylinderförmige Felslöcher, die durch die Kraft des strudelnden Wassers geformt wurden.

In der Nähe der Lisbon-Fälle wandern Sie das letzte Stück zu den höchsten Wasserfällen Mpumalangas. Von God's Window aus haben Sie einen spektakulären Blick über das weite Lowveld bis hin zum Krüger-Nationalpark. In White River, einer charmanten Künstlerstadt nahe dem Krüger-Nationalpark, genießen Sie im Sabie Valley Coffee eine Tasse aromatischen Arabica-Kaffee und erfahren interessante Details über den Kaffeeanbau. Ihre Unterkunft für die Nacht befindet sich im privaten Marloth-Naturreservat, direkt am Krügerpark.

Tag 4: Safaris im Krüger-Nationalpark



Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der südafrikanischen Wildnis. Früh am Morgen brechen Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter und einem erfahrenen Safari-Guide zu einer ganztägigen Safari auf. Im offenen Geländewagen durchstreifen Sie die Savannen und das bergige Buschland des südlichen Krüger-Nationalparks. Dabei haben Sie die Chance, neben Gnus, Zebras, Impalas und Warzenschweinen auch die Big Five zu sehen: Elefanten, Nashörner, Büffel, Löwen und Leoparden.

Vor dem Abendessen unternehmen Sie einen etwa 1 ½-stündigen Spaziergang über das Lodgegelände, um Antilopen, Giraffen und Zebras zu beobachten. Am Crocodile River, der die Grenze zum Krügerpark markiert, können Sie mit etwas Glück verschiedene Tiere des Nationalparks beobachten, die zum Trinken an den Fluss kommen, darunter möglicherweise auch Elefanten.

Tag 5: Vom Krüger-Nationalpark nach Swasiland



Das traditionsreiche Königreich Eswatini, das kleinste Land der südlichen Hemisphäre, liegt eingebettet in Südafrika. Ihre Fahrt ins Ezulwini Valley in der Nähe der Hauptstadt Mbabane führt durch dichte Wälder, hohe Berge und an zahlreichen traditionellen Rundhütten vorbei. Unterwegs machen Sie einen Stopp bei Ngwenya Glass. Hier sammeln die Einheimischen alte Getränkeflaschen aus dem ganzen Land und bringen sie zur Wiederverwertung. Da das Altglas nach Gewicht bezahlt wird, können manche dadurch ein kleines zusätzliches Einkommen erzielen. Die Glasbläser schaffen in mühevoller Handarbeit nicht nur Gebrauchsgegenstände, sondern auch kunstvolle Tierfiguren, Engel, Lampenschirme und allerlei Dekorationsartikel. Beobachten Sie die Künstler bei ihrer Arbeit und lassen Sie sich von den handgefertigten Meisterwerken verzaubern.

## Tag 6: Von Swasiland ins Ubizane Game Reserve



Ihre Unterkunft wird heute von einem besonderen Gast besucht. Der lokale Reiseleiter Clement Maziya nimmt Sie mit auf eine Reise durch „sein“ Land. In einem Gespräch erfahren Sie spannende Details über das Leben der Swasi und ihre faszinierenden Riten. Lassen Sie sich überraschen! Gemeinsam schlendern Sie über einen der lebhaften Swasi-Kunstmärkte und stöbern nach handgefertigten Souvenirs, bevor die Reise in Richtung Süden fortgesetzt wird.

Ihr heutiges Ziel liegt an der westlichen Grenze des iSimangaliso Wetland Parks, eingebettet in den dichten tropischen Regenwald. Dort erwartet Sie ein beeindruckender Blick auf den St.-Lucia-See. Diese Region ist bekannt für ihre einzigartigen Ökosysteme. Während eines etwa anderthalbstündigen Spaziergangs haben Sie die Gelegenheit, seltene endemische Bäume und Pflanzen zu entdecken. Mit etwas Glück begegnen Sie auch Nyalas, Red Duikers, Impalas oder dem scheuen Suni, Afrikas zweitkleinster Antilope.

## Tag 7: Vom Ubizane Game Reserve zum Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve und weiter nach St. Lucia im iSimangaliso-Wetland-Park



In den frühen Morgenstunden steigen Sie in einen offenen Geländewagen und starten zu einer rund dreistündigen Pirschfahrt. Zusammen mit Ihrer einheimischen Safariführerin oder Ihrem Safariführer durchqueren Sie das hügelige Buschland des ältesten Wildreservats des Landes, das Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve, welches sich über etwa 96.000 Hektar erstreckt. Hier haben Sie gute Chancen, die Breitmaulnashörner zu beobachten, deren Population trotz Schutzmaßnahmen weiterhin gefährdet ist.

Nach dieser spannenden Safari geht es weiter nach St. Lucia, wo Sie an Bord eines Bootes den iSimangaliso-Wetland-Park erkunden. Auf der etwa zweistündigen Fahrt durch das größte Marinereservat Afrikas, das seit 1999 zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört, begegnen Sie Flusspferden, Krokodilen und zahlreichen Wasservögeln.

Ihre heutige Unterkunft in Eshowe erwartet Sie bereits mit offenen Armen, bereit, Ihnen einen komfortablen und erholsamen Aufenthalt zu bieten.

Tag 8: Von St Lucia zum Museumsdorf Shakaland



Nach dem Frühstück starten Sie zusammen mit Ihrer örtlichen Reiseleiterin zu einer Erkundung des Waldes. Auf dem 150 Meter langen Baumkronenweg des Dlinza-Forest genießen Sie die beeindruckende Flora und Fauna aus der Vogelperspektive und haben eine atemberaubende Aussicht auf die umliegende Landschaft.

Danach besuchen Sie das historische Fort Nongqayi, dessen Bau im Jahr 1883 begann, aber aufgrund finanzieller Engpässe der britischen Kolonialmacht nur drei der vier geplanten Ecktürme fertiggestellt wurden. Heute beherbergt das Fort ein Museum, das sich mit der bewegten Geschichte zwischen den Zulus und den Briten auseinandersetzt und eine Sammlung von Zulu-Kunstschätzen sowie zahlreiche Exponate der Zulu-Kultur zeigt.

In Christinas Heimatdorf Umlalazi tauchen Sie für etwa zwei Stunden in die Kultur der Zulu ein. Hier erfahren Sie, welche Rolle die traditionellen Rundhütten in der Ahnenkommunikation spielen und wie das Leben der Zulu heute aussieht. Anschließend besuchen Sie die ländliche Eshowe-Primary-School, wo die Kinder gespannt auf Sie warten und Sie einen Einblick in ihren Schulalltag erhalten.

Den Abend verbringen Sie im Eshowe Bowling Club, wo Sie mit einem typisch südafrikanischen Braai und Live-Musik herzlich empfangen werden.

Tag 9: Vom Museumsdorf Shakaland in die Drakensberge



Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg ins Landesinnere, um eines der schönsten Gebirge der Welt zu entdecken. Die Drakensberge, deren Gipfel über 3.000 Meter hoch ragen, sind seit dem Jahr 2000 Teil des UNESCO-Weltnaturerbes. Ihre Reise führt Sie zunächst in die kleine Stadt Hermannsburg, eine ehemalige deutsche Missionsstation, wo Sie bei Kaffee und Kuchen eine Pause einlegen.

Weiter geht es zum beeindruckenden Nelson Mandela Capture Site Memorial nahe Howick. Dieses von Marco Cianfanelli gestaltete Denkmal aus massiven Eisenstelen erinnert an die Verhaftung Nelson Mandelas im Jahr 1962, die den Beginn seines ?long walk to freedom? markierte.

Ein kurzer Spaziergang zum Howick-Wasserfall bietet die Gelegenheit, sich die Beine zu vertreten, bevor Sie weiter in die tiefen Täler der Drakensberge fahren. Der Tag endet mit einem Glas Wein und einem atemberaubenden Blick über das Tal, der Ihnen die Schönheit dieser majestätischen Landschaft näherbringt.

Tag 10: Drakensberge und Tagesausflug nach Lesotho



Heute steht ein Tag voller Abenteuer und Natur auf dem Programm. Mit Allrad-Geländewagen begeben Sie sich in die zerklüftete Berglandschaft der Drakensberge. Sie erklimmen den 2.873 Meter hohen Sani-Pass und fahren weiter nach Lesotho. Durch die Isolation ihres Königreichs haben die Basotho, die Bewohner Lesothos, eine einzigartige Bergkultur entwickelt.

Während der Fahrt begegnen Ihnen möglicherweise Schaf- oder Ziegenhirten mit ihren Herden, oder Sie sehen Bauern, die ihre Felder mit Ochsenkarren oder einfachen Werkzeugen bestellen. Ein Dorfbesuch steht ebenfalls auf dem Plan, bei dem Ihr lokaler Guide Ihnen interessante Einblicke in das Schafescheren und das alltägliche Leben in den Bergen gibt.

Von der Black Mountain aus genießen Sie einen spektakulären Blick über die raue Landschaft. Ein Besuch im höchstgelegenen Pub Afrikas rundet den Ausflug ab, wo Sie sich einen Drink gönnen können. Am Nachmittag kehren Sie zu Ihrer Unterkunft in Südafrika zurück.

Tag 11: Von den Drakensbergen durch das Ostkap über Qunu ins Mpongo Game Reserve



Ihre Reise beginnt in den südlichen Ausläufern der Drakensberge und führt Sie durch die Provinz Eastern Cape bis zum beschaulichen Ort Qunu. Unweit davon, in Mthatha, erblickte 1918 Nelson Mandela das Licht der Welt ? eine herausragende Figur von weltweiter Bedeutung, die 2013 dort auch beigesetzt wurde. Am späten Nachmittag erreichen Sie Chintsa East an der Wild Coast, wo Sie ein endloser Sandstrand und das beruhigende Rauschen des Meeres erwarten.

Tag 12: Vom Mpongo Game Reserve zum Addo-Elephant-Nationalpark

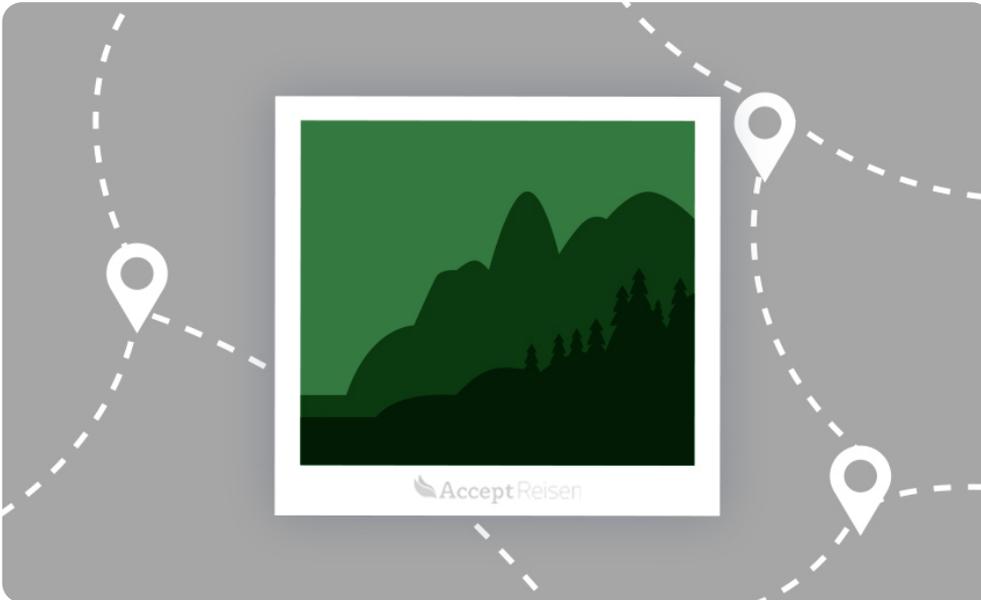


Ein früher Morgenspaziergang entlang des idyllischen Sandstrandes belebt die Sinne und steigert den Appetit auf das Frühstück. Mit etwas Glück können Sie sogar frühauftstehende Delfine beobachten.

Am Nachmittag führt die Reise durch das historische Siedlungsgebiet von 1820 zum Addo-Elephant-Nationalpark. Dort unternehmen Sie eine etwa dreieinhalbstündige Pirschfahrt mit dem

Reiseminibus. Im dichten Buschland des Parks haben Sie die Gelegenheit, die majestätischen Elefanten zu beobachten, die sich oft in großen Herden an den Wasserstellen versammeln und sich im kühlen Nass von der südafrikanischen Hitze erfrischen.

Tag 13: Entlang der Garden Route zum Tsitsikamma-Nationalpark und weiter nach Plettenberg Bay



Noch in den frühen Morgenstunden steigen Sie in einen offenen Geländewagen und brechen zu einer etwa dreieinhalbstündigen Safari im nahegelegenen privaten Addo-Wildlife-Reservat auf. Während die Natur erwacht, erleben Sie das Erwachen der Tierwelt hautnah. Halten Sie Ausschau nach Giraffen, Kudus und anderen Wildtieren und genießen Sie dabei die Geräusche und Düfte des Buschs.

Ihre Reise führt Sie weiter entlang der Küste zur berühmten Garden Route. Dort machen Sie einen Abstecher zum Big Tree, einem beeindruckenden Outeniqua-Gelbholzbaum, der etwa 1.000 Jahre alt ist, eine Höhe von rund 40 Metern und einen Umfang von 8,50 Metern hat.

Am Storms River Mouth unternehmen Sie eine etwa einstündige Wanderung entlang der atemberaubenden Steilküste im Tsitsikamma-Nationalpark. Von dort aus genießen Sie einen spektakulären Blick in die Schlucht. Der Tsitsikamma-Park ist bekannt für seine nahezu unberührten Urwälder, in denen große Bestände an Gelbholzbäumen, riesige Farne und seltene Orchideen zu finden sind.

Tag 14: Robberg-Naturschutzpark und Plettenberg Bay



Der Tag beginnt mit einer zweieinhalbstündigen Wanderung im Robberg-Naturschutzgebiet. Der angelegte Rundweg führt Sie über unebene Stufen vorbei an einer Robbenkolonie, wo Sie die Tiere beobachten können, bis hin zu einer einsamen Bucht mit einem Sandstrand. Die Anstrengungen werden mit atemberaubenden Ausblicken auf das offene Meer belohnt. Halten Sie Ihre Kamera bereit für die vielen Fotomöglichkeiten.

Nach diesem aufregenden Erlebnis bietet sich ein entspannendes Sonnenbad an der seichten Bucht von Plettenberg Bay an. Am frühen Nachmittag steht ein Rundgang durch die Township Qolweni in Plettenberg Bay auf dem Programm. Neben Ihrer Reiseleitung begleitet Sie ein örtlicher Führer und gewährt Ihnen direkte Einblicke in das alltägliche Leben der Township. Sie besuchen die Siyakula Crèche, eine Vorschule mit angeschlossenem Kindergarten, wo Sie die Gelegenheit haben, mit den Kindern zu singen. Die Chamäleon Stiftung unterstützt diese Einrichtung seit vielen Jahren durch Aufwandsentschädigungen für das Personal, sowie die Bereitstellung von Nahrungsmitteln, Strom, Gas und Bastelmaterialien.

Anschließend hören Sie einer Probe der örtlichen Fieldband zu. Dieses internationale Projekt der Field Band Foundation fördert Kinder und Jugendliche durch gemeinsames Musizieren und Tanzen. Dabei lernen sie wichtige Werte wie Selbstwertgefühl, Respekt, Toleranz und Verlässlichkeit. Die positiven Auswirkungen sind bemerkenswert: Langjährige Teilnehmer schließen ihre Schule ab, es gibt keine HIV-Infektionen und keine ungewollten Schwangerschaften.

Das Frühstück ist inklusive. Die Fahrstrecke beträgt ca. 20 km.

Die Wanderung im Robberg-Naturschutzpark erfordert eine gute körperliche Kondition und führt teilweise an steil abfallenden Klippen entlang. Tragen Sie bitte feste Schuhe und eine Kopfbedeckung, nutzen Sie Sonnencreme und trinken Sie ausreichend Wasser. Schwindelfreiheit ist erforderlich, da einige Steigungen zu bewältigen sind.

Die Fieldband probt normalerweise nach Schulschluss. Daher wird das Programm an die Unterrichtszeiten des Besuchstags angepasst. Sollte der Besuch auf ein Wochenende oder einen Feiertag fallen, kann er nicht stattfinden. An diesen Tagen freuen sich die talentierten Sängerinnen und Sänger des Qolweni Gospel Choirs auf ihren exklusiven Auftritt in der Township unter der Leitung von Hazel Mbanguta.

## Tag 15: Über den Outeniqua-Pass in die Kleine Karoo



Knysna, geschützt hinter imposanten Sandsteinfelsen, liegt an einer weitläufigen Lagune. Vom Aussichtspunkt Eastern Head aus bietet sich Ihnen ein beeindruckender Panoramablick über die Lagune und die Mündung in den Indischen Ozean. Ihre Reise setzt sich fort durch George und die beeindruckende Berglandschaft des Outeniqua-Passes, bis Sie die Halbwüste der Kleinen Karoo und schließlich Oudtshoorn erreichen, bekannt als Hochburg der Straußenzucht in Südafrika.

Während einer Tour auf einer traditionellen Straußenzucht begegnen Sie Straußen aller Größen und erhalten einen Einblick in das tägliche Leben auf der Farm. Sie lernen interessante Details über die Straußenzucht und den Arbeitsalltag auf einer solchen Farm kennen.

## Tag 16: Durch die Weinbaugebiete



Entlang karger Berglandschaften und durch grüne Weintäler erreichen Sie auf der berühmten Route 62 Montagu, ein historisches Städtchen, wo Sie bei einer individuellen Weinprobe im kleinen Mimosa-Boutiqueweingut die hiesigen Tropfen aus dem Breede River Valley verkosten. Mit dem Schweizer Koch Bernhard Hess, dem passionierten Leiter des Weinguts, oder einem seiner Angestellten steigen Sie in den Weinkeller hinab und probieren verschiedene in Handarbeit hergestellte Weine. Durch die Weinregion von Robertson fahren Sie bis nach Paarl. In der Nähe starten Sie dem berühmten ehemaligen Victor-Verster-Gefängnis einen kurzen Besuch ab. Am 11. Februar 1990 wurde Nelson Mandela hier nach mehr als 27 Jahren Haft in die Freiheit entlassen.

#### Tag 17: Von Stellenbosch nach Kapstadt



Der Tag in Stellenbosch beginnt mit einem Spaziergang entlang der bekannten Dorp Street, gefolgt von Besuchen im Dorfmuseum und im traditionellen Krämerladen „Oom Samie se Winkel“. Diese historische Stadt, die zweitälteste in Südafrika, ist heute ein beliebtes Ziel für Studenten und Weinliebhaber. Sie bezaubert durch ihre kapholländische Architektur und romantische Atmosphäre. Erkunden Sie den malerischen Ort am Vormittag nach Belieben.

Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Kapstadt, das am Atlantischen Ozean liegt. Bei gutem Wetter nehmen Sie die Seilbahn zum Gipfel des Tafelbergs und genießen aus über 1.000 Metern Höhe einen spektakulären Blick auf die Stadt, das Meer und die Umgebung. Alternativ bietet auch der Signal Hill einen wunderbaren Ausblick auf die Stadt und das Meer sowie auf den Tafelberg.

Während einer Stadtrundfahrt sehen Sie den Company's Garden, das bunte Kap-Malaien-Viertel und das District-Six-Museum. Die Tour endet an der lebhaften Victoria & Alfred Waterfront, wo Sie Zeit haben, den historischen Hafen mit seinen Flohmärkten, Restaurants und dem beeindruckenden Aquarium zu entdecken.

#### Tag 18: Einmal rund ums Kap der Guten Hoffnung



Ihr heutiger Ausflug führt Sie entlang einer malerischen Küstenstraße mit ständig wechselnden Ausblicken auf Buchten und den Atlantik nach Hout Bay, ein charmantes Fischerdorf. Dort unternehmen Sie eine halbstündige Bootsfahrt nach Duiker Island, wo Sie die berühmten Kap-Seerobben in ihrer natürlichen Umgebung beobachten können.

Ein besonderes Highlight erwartet Sie bei T-Bag Designs. Hier zeigen Ihnen Avuyile und Sandiseka ein einzigartiges Projekt, bei dem Einheimische aus den Townships recycelte Teebeutel kunstvoll verzieren. Diese verzierten Teebeutel werden zu wunderschönen Glückwunschkarten, Notizbüchern und Taschen verarbeitet.

Weiter geht es über den atemberaubenden Chapman's Peak Drive und vorbei an Noordhoek, das einen der längsten und schönsten Strände der Region besitzt. Im Cape of Good Hope Nature Reserve haben Sie die Möglichkeit, entweder mit der historischen Zahnradbahn oder in ein bis zwei Stunden zu Fuß zum Cape Point zu gelangen. Beide Wege bieten Ihnen grandiose Aussichten auf die zerklüftete Küste und laden zu unvergesslichen Fotomotiven ein.

Auf dem Rückweg machen Sie einen Halt bei Simon's Town, wo Sie am Boulders Beach eine Pinguinkolonie besuchen und die niedlichen Tiere aus nächster Nähe beobachten können.

Der Tag endet mit einem köstlichen Abendessen. Zum Abschied erleben Sie im Gold Restaurant eine kulinarische Reise durch Afrika, untermalt von traditionellen Liedern.

Die gesamte Fahrstrecke beträgt etwa 150 km.

Tag 19: Kapstadt und Abflug



Ein Besuch im Botanischen Garten von Kirstenbosch, einem der schönsten Gärten weltweit, bietet Ihnen die Gelegenheit, die beeindruckende Vielfalt der heimischen Pflanzen zu entdecken. Dieser herrliche Garten liegt direkt an den Hängen des Tafelbergs und präsentiert die außergewöhnliche Flora Südafrikas.

Nach diesem entspannenden Spaziergang bringt Sie Ihre Reiseleitung zum Flughafen von Kapstadt, wo Sie Ihren Heimflug antreten und die Reise mit unvergesslichen Eindrücken abschließen.

### Termine & Preise

Reisezeitraum	Preis p.P. im Doppelzimmer	Preis p.P. im Einzelzimmerpreis
26.05.24 - 14.06.24	5.199 €	5.799 €
30.06.24 - 19.07.24	5.299 €	5.899 €
14.07.24 - 02.08.24	5.399 €	5.999 €
04.08.24 - 23.08.24	5.399 €	5.999 €
29.08.24 - 17.09.24	5.199 €	5.799 €
01.09.24 - 20.09.24	5.299 €	5.899 €
03.09.24 - 22.09.24	5.199 €	5.799 €
05.09.24 - 24.09.24	5.199 €	5.799 €
05.09.24 - 24.09.24	5.199 €	5.799 €
08.09.24 - 27.09.24	5.299 €	5.899 €
08.09.24 - 27.09.24	5.299 €	5.899 €
03.10.24 - 22.10.24	5.299 €	5.899 €
08.10.24 - 27.10.24	5.399 €	5.999 €
21.11.24 - 10.12.24	5.299 €	5.899 €
24.11.24 - 13.12.24	5.299 €	5.899 €
26.11.24 - 15.12.24	5.399 €	5.999 €

<b>Reisezeitraum</b>	<b>Preis p.P. im Doppelzimmer</b>	<b>Preis p.P. im Einzelzimmerpreis</b>
08.12.24 - 27.12.24	5.599 €	6.199 €
20.04.25 - 09.05.24	5.299 €	5.899 €
05.05.25 - 24.05.24	5.199 €	5.799 €